

p11 Braunerde-Terra fusca aus periglazial umgelagertem Verwitterungston von pliozänem Donauschotter über Oberer Süßwassermolasse

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	p-CF02	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Wald	
Relief	ebener bis sehr schwach geneigter Scheitelbereich	
Bodentyp	mäßig tief entwickelte Braunerde-Terra fusca	
Ausgangsmaterial	geringmächtige lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über periglazial umgelagertem tonigem Verwitterungsmaterial pliozäner Schotterablagerungen der Donau (Basislage)	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3,G–Gr–X–O2–3	<3 dm
	Tu2–Tl,G–Gr–fX–fO3–5	6–10 dm
	Tu2,fX5–6	
Karbonatführung	ab 4–8 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt flach und mittel tief entwickelte Braunerde-Terra fusca, Braunerde-Rendzina und mittel tief entwickelte erodierte Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (250–280 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (80–100 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel (170–190 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen auf dem Emerberg bei Riedlingen-Zwiefaltendorf und bei Ehingen a. d. Donau